

Feuerschiff „Bürgermeister O´swald“

auf der Position: ELBE 1

| | Original | Modell |
|-------------|----------|--------|
| Länge ü.a.: | 57,30 m | 1,15 m |
| Breite: | 9,50 m | 19 cm |
| Seitenhöhe: | 6,05 m | 12 cm |
| Tiefgang: | 4,50 m | |

| | |
|------------|---------------------------|
| Besatzung: | 17 Mann, ab 1982: 14 Mann |
|------------|---------------------------|

| | |
|------------------------------|--------------------------|
| Höhe des Leuchtfeuers: | 15 m |
| Sichtweite des Leuchtfeuers: | 12 sm |
| Taktfrequenz: | 5 sec Licht, 5 sec Pause |

| | |
|--------------|-------------------------------|
| Verankerung: | Pilzanker (3t) an 250 m Kette |
|--------------|-------------------------------|

Feuerschiffe haben als „schwimmende Leuchttürme“ die Aufgabe, den anderen Schiffen den sicheren Weg in und aus den Häfen heraus zu weisen, vorbei an Sandbänken und anderen Hindernissen, lange bevor es überhaupt Radar oder Satellitnavigation gab.

Bereits 1731 wies das erste Leuchtschiff den Weg in die Themsemündung und im Mai 1816 gab es dann das erste Signalschiff in der Elbmündung.

Am 09. November 1949 geht das Feuerschiff „Bürgermeister O´swald“ auf Position „ELBE1 1“ auf Station. Nach einer Vielzahl von Beinahe-Kollisionen und auch mehreren schweren Kollisionen wurde das Schiff immer wieder auf einer Werft instandgesetzt, bis es am 22. April 1988 endgültig eingeholt und durch das unbemannte Feuerschiff „ELBE“ ersetzt wurde.

Seitdem liegt die „Bürgermeister O´swald“ als Museumsschiff in Cuxhaven.

Das Modell wurde nach Plänen und Fotos im Maßstab 1 : 50 erstellt und entspricht dem Zustand kurz nach der Außerdienststellung im Sommer 1989.

gebaut von Rainer Guske, Westerkappeln